

Fachdienst Umwelt
Untere Wasserbehörde
Ihre Ansprechpartnerin
Petra Prantke
Tel.: 04121-4502-2302
Fax: 04121-4502-92302
p.prantke@kreis-pinneberg.de
Elmshorn, 08.02.2017

Regenrückhaltebecken in Heist und Holm

1. Ortstermin mit Herrn Denker am 8.2.17

Grabenputt

Vor dem Auslauf wird gemäß Planungsvorgabe d+p eine Lochblende DN 55 installiert.

Es ist zu beobachten, wie sich die Änderung auswirkt.

Die Lochblende wurde heute bei der Fa. Schlüter bestellt und ist morgen Abend fertig. Der Bauhof kann diese dann montieren. Herr Bartels wurde bereits grob informiert.

Lusbusch

Der Zu- und Ablaufbereich des Beckens ist stark versandet und muss dringend entschlammt werden.

Für die Entschlammung eines Beckens ist ein Antrag beim Fachdienst Umwelt erforderlich.

Der seitliche Bereich der Tauchwand ist umläufig und muss dringend Instand gesetzt werden.

Versandung: Da der zu bewältigende Aushub relativ umfangreich ist, muss ein entsprechender Antrag und eine Beprobung des Aushubes durchgeführt werden. (> Ing.-Büro Lenk + Rauchfuß ?)

Tauchwand: Hier sind ca. 10 m Böschungsbefestigung mittels Palisaden einzubauen. Empfohlen wird der Einbau von Palisaden, Durchm. 120 mm x 1600 mm mit Kehle aus Recyclingkunststoff, Farbe braun. (Zustimmung Wasserbehörde s.u.)

Anschließend ist die Böschung zu verfüllen.

Diese Arbeiten kann der Bauhof verrichten.

Die Tauchwand am Auslaufbauwerk fehlt und ist zu ersetzen. Die berechnete Größe der Drosselöffnung beträgt 0,21m * 0,13m.

Tauchwand: der Schieber im Auslaufbauwerk fehlt. Dieser ist wieder einzubauen und so einzustellen, dass die freie Höhe des Durchlasses 13 cm beträgt. Der Schieber ist gegen unbefugtes Verstellen mit einem Schloss zu sichern.

Diese Arbeiten kann der Bauhof verrichten.

Holm B431 -Lehmkuhl

Die seitlichen Führungsschienen der Tauchwand sind defekt und müssen repariert oder ausgetauscht werden.

Die verrotteten Holzteile müssen ausgetauscht werden. Hier können wegen der besseren Haltbarkeit Bohlen aus Recyclingkunststoff, d= 30 mm, Farbe braun, eingebaut werden.

Diese Arbeiten können vom Bauhof verrichtet werden.

Das Ablaufbauwerk ist nicht mehr stabil und sollte erneuert werden. Hier haben sich gemauerte Bauwerke bewährt. Die Drossel am Auslauf muss wieder eingesetzt werden.

Das Ablaufbauwerk soll in gleicher Ausführung wieder aufgebaut werden. Auch hier kann die Neuerstellung aus Recyclingkunststoff erfolgen. Die Überlauf- und Ablaufhöhen sind wie in vorhandener Höhe wieder einzubauen.

Diese Arbeiten können durch den Bauhof oder eine Firma erledigt werden.

Reinigungsbecken Holm Der Block Marsch

Das Becken muss entschlammt werden. (Antrag erf.)

Versandung: Da der zu bewältigende Aushub relativ umfangreich ist, muss ein entsprechender Antrag und eine Beprobung des Aushubes durchgeführt werden. (> Ing.-Büro Lenk + Rauchfuß ?)

Die seitlichen Führungsschienen der Tauchwand sind defekt und müssen erneuert werden.

Die verrotteten Holzteile müssen ausgetauscht werden. Hier können wegen der besseren Haltbarkeit Bohlen aus Recyclingkunststoff, d= 30 mm, Farbe braun, eingebaut werden.

Diese Arbeiten können vom Bauhof verrichtet werden.

Da es sich bei den Becken um eine technische Anlage handelt, können die seitlichen Halterungen auch in Kunststoff ausgeführt werden. In einem Gewässer ist dies nicht zulässig.

Petra Prantke

Rote Eintragungen vom Amt Geest und Marsch Südholstein

gez. Denker